



Selbständigkeit
als Chance

Jahresbericht
2018

STIFTUNGSRAT



Ich engagiere mich, weil ich es wichtig finde, solide Projekte von Menschen, die im heutigen Arbeitsumfeld keinen Platz mehr finden, unterstützen zu können.

Raffaella Biaggi, Stiftungsrätin

v.l.n.r. Jessica Schultheiss, Elisa Carandina, Marcus Cottiati (Coach), Annemarie Gohl-Mundwiler, Béatrice Bowald (Stiftungspräsidentin), Daniel Kaderli (Stiftungssekretär), Raffaella Biaggi, Urs M. Fischer, Christoph A. Bieri

VORWORT

Liebe Leserin, lieber Leser

Wenn sich keine Tür mehr öffnet im Arbeitsmarkt, ist die selbständige Erwerbstätigkeit eine mögliche Chance. Das wird sie nur, wenn die Betroffenen diese auch zu packen vermögen. Wir vom Stiftungsrat freuen uns immer wieder, wenn dies gelingt. Zwei Beispiele stellen wir Ihnen in diesem Jahresbericht vor. Einen ausführlicheren Bericht zu beiden finden Sie auf unserer Website.

Damit die Selbständigkeit zum Erfolg werden kann, erhalten unsere Darlehensnehmerinnen und Darlehensnehmer ein begleitendes Coaching beim Aufbau ihres Unternehmens. Das wird auch vom AWA Basel-Stadt unterstützt. Lesen Sie dazu den Gastbeitrag von Arnaud Simonet.

Um die Aufgaben erfüllen zu können, braucht es das Zusammenspiel von Stiftungsrat, Stiftungssekretär und Coach. Allen danke ich herzlich für ihr Engagement.

Ohne frische Mittel könnten wir unsere Arbeit aber nicht lange weiterführen. Daher ein besonderer Dank an all unsere Spenderinnen und Spender! Insbesondere auch an Markus Jeppesen, der schon über Jahre dabei ist – weshalb verrät er in diesem Jahresbericht.

Béatrice Bowald, Präsidentin des Stiftungsrats

FANTASIA

Die Kinderbetreuung im Hirzbrunnen-Quartier

Nach der Eröffnung 2013 und einer schwierigen Startphase läuft die Kinderbetreuung Fantasia von Frau Nathalie Baumann und ihrem Team gut. Den Schritt in die Selbständigkeit machte Frau Baumann, als wegen einer Reorganisation einer von verschiedenen kleinen Teilzeitjobs wegfiel. Über den „Kurs zur Selbständigkeit“ des RAV lernte sie die Stiftung Arbeitsrappen kennen. Diese unterstützte und begleitete Frau Baumann finanziell mit einem Mikrokredit und einem professionellen Coaching. Die gelernte Kleinkindererzieherin brachte aus ihrer beruflichen Tätigkeit als Angestellte zusätzlich Erfahrung aus der Personaladministration mit. Diese Voraussetzung erleichterte ihr den nicht ganz einfachen Einstieg in die Selbständigkeit. Heute blickt Frau Baumann auf diese Anfänge stolz zurück und sagt: „...das Fantasia ist wie zu einem Kind geworden, welches trotz einem schwierigen Start ins Leben nun auf den eigenen Beinen steht und hoffnungsvoll in die Zukunft blicken kann...“

Auf der Website gibt es ein ausführlicheres Porträt mit weiteren Bildern.



Nathalie Baumann | Fantasia Spielgruppe und Tagesstrukturen | Bäumlihofstrasse 149a, 4058 Basel | www.fantasia-basel.ch

GESUCHE & DARLEHEN

	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Anzahl Gesuche	19	16	20	19	16	23
von Frauen	5	6	5	8	5	6
von Männern	14	10	15	11	11	17
Anzahl Darlehen	11	7	7	5	9	11
an Frauen	4	5	3	2	6	3
an Männer	7	2	4	3	3	8
Alter 30–40	4	2	3	2	3	4
Alter 40–50	5	2	3	2	3	3
Alter 50–60	2	3	1	1	2	2
Alter 60+	0	0	0	0	1	2
bis 10'000	3	1	1	1	4	6
bis 15'000	5	0	2	4	4	0
bis 20'000	3	6	4	0	1	5
Summe ausbezahlte Darlehen	146'200	95'800	107'400	58'400	78'300	132'200
im Durchschnitt	13'300	13'700	15'400	11'700	8'700	12'000
Rückzahlungen	90'065	94'900	111'284	111'050	93'800	87'881
Anzahl vollständige	*	8	5	3	8	6
Anzahl Kreditausfälle	*	4	3	3	1	1
Abschreibungen	67'957	26'470	18'151	8'512	11'700	10'233
Ausstehende Darlehen						
Anzahl	48	42	40	39	37	47
Gesamtbetrag	433'700	419'225	425'175	333'611	306'561	347'745
Delkredere	220'000	210'000	232'276	198'073	201'623	208'306

Dank eines zinsfreien Kredits von der Stiftung Arbeitsrappen konnte ich in der Erwerbslosigkeit eine Perspektive gewinnen und mich selbständig machen. Ich bin sehr dankbar, dass es Organisationen wie die Stiftung Arbeitsrappen gibt!

Ignazio Giordano, selbständiger Pilzzüchter mit seinem Unternehmen SymbIOse | www.symbiose-pilze.ch



Der Stiftungsrat hat sich im Jahr 2018 zu acht Sitzungen getroffen. Neben den 23 Gesuchen wurden 30 weitere Anfragen im Sekretariat behandelt. Die Projekte der bewilligten Gesuche sind nach wie vor vielfältig: Stickatelier, Coiffeursaloon, Carrosserie, Wohnbegleitung, Steinschleiferei, Energieberatung und zwei Modegeschäfte.

MARTIN BLOCK HOLZBAU BASEL

Martin Block ist ein vielseitiger Mann. Er hat Zimmermann gelernt und Ausgrabungstechnik (Archäologie) studiert. Als die befristete Stelle als Ausgrabungsleiter auslief, landete er beim RAV und besuchte dort die Kurse, die zur Selbständigkeit vorbereiten. Hier wurde er auch auf den Arbeitsrappen aufmerksam, der ihm ein Investitionsdarlehen für Maschinen, Werkzeuge und Material gewährte. Herr Block meint, er habe die richtigen Leute zum richtigen Zeitpunkt getroffen. So ist er auch zu seiner Werkstatt in einer Liegenschaft der CMS (Christoph Merian Stiftung) gekommen, die in der Nähe seiner Wohnung liegt und ihm die Betreuung seiner Kinder als geschiedener Vater erleichtert.

Als er 2014 startete, hatte er zwei Aufträge in der Tasche. Seine Philosophie ist Qualitätsarbeit. Deshalb wird er oft weiterempfohlen oder beigezogen, wenn Schäden wegen unsorgfältiger Arbeit anderer zu reparieren sind.

Bei der Stiftung Arbeitsrappen hat er die Begleitung durch den Coach besonders geschätzt.

Auf der Website gibt es ein ausführlicheres Porträt mit weiteren Bildern.



Der Weg in die Selbständigkeit ist immer wieder eine zielführende Chance.



Ziel der Arbeitslosenversicherung ist eine rasche und dauerhafte Eingliederung in den Arbeitsmarkt. Arbeitsmarktliche Massnahmen verfolgen dabei den Zweck, die Stellensuchenden hinsichtlich ihrer Eingliederung zu unterstützen. Der Weg in die Selbständigkeit ist dabei immer wieder eine wichtige Möglichkeit und eine zielführende Chance. Versicherte, welche planen, sich selbständig zu machen, werden durch uns unterstützt und gefördert. So bieten wir spezifische Kurse zur Vorbereitung auf eine selbständige Erwerbstätigkeit an. Im Rahmen dieser Kurse wird die Stiftung Arbeitsrappen vorgestellt.



Die Stiftung Arbeitsrappen bietet versicherten Menschen in Basel-Stadt mit Aussicht auf eine selbständige Erwerbstätigkeit eine wertvolle Unterstützung in Form von Mikrokrediten. Dabei ist die fundierte Abklärung und Vorprüfung der Gesuche mit dem anschliessenden Coaching von grosser Bedeutung. Deshalb unterstützt das AWA das Coaching aus den „arbeitsmarktlichen Massnahmen“.

In der Regel erhalten wir keine Rückmeldungen von Klientinnen und Klienten. Versicherte Personen melden sich bei uns, wenn sie Fragen zur Arbeitslosenversicherung haben. Wir schätzen die Zusammenarbeit mit der Stiftung Arbeitsrappen und können dieses Modell auch anderen Kantonen empfehlen.

COACHING

Das von der Stiftung zur Verfügung gestellte kostenlose Coaching gab mir eine zusätzliche Sicherheit durch die verwirrende Anfangszeit.

Ignazio Giordano, selbständiger Pilzzüchter mit seinem Unternehmen SymbIOse | www.symbiose-pilze.ch



Der Stiftungsrat hat erkannt, wie wichtig ein begleitendes Coaching beim Unternehmensaufbau ist. Daher ist dieses seit 2011 verpflichtender Bestandteil des Darlehensvertrags. Unser Coach Marcus Cottiati, Jurist mit betriebswirtschaftlichen Kenntnissen, berät unsere Klientinnen und Klienten in regelmässigen Abständen zu folgenden Themen:

- Marktsegmentierung & Kundenzielgruppe(n)
- Produktdefinition / Bereitstellungsprozesse
- Marketing, Werbemassnahmen & Kooperationen
- Investitionen und Finanzierung
- Geschäftsbudget & Liquiditätsrechnung
- Administration & Versicherungen

Meist genügt diese Beratung aus einer Hand. Doch stellen wir fest, dass es Klientinnen und Klienten gibt, die flankierend noch eine spezifische Unterstützung brauchen. Wir sind nun daran, ein solches Angebot aufzubauen, und sind daher froh, wenn das unterstützt wird.

JAHRESRECHNUNG

Erfolgsrechnung (in Schweizer Franken)	2018	Vorjahr
Betriebsertrag	145'603.35	136'900.45
Spenden und Zuwendungen	107'859.35	111'977.45
Beiträge Eidgenössischer AL-Fonds	36'400.00	22'900.00
Diverse Erträge	1'344.00	2'023.00
Aufwand	-132'471.35	-130'426.65
Coaching (v.a. im Auftrag Eidg. AL-Fonds)	-32'370.00	-20'330.00
Fundraising	-10'077.10	-22'604.75
Personalaufwand	-62'486.80	-62'624.85
Raum-, Betriebs- und Verwaltungsaufwand	-17'304.45	-13'167.05
Abschreibungen und Wertberichtigungen	-10'233.00	-11'700.00
Neutraler Erfolg	-527.95	-237.30
Finanzertrag	66.40	200.00
Finanzaufwand	-597.95	-437.30
Ausserordentlicher Ertrag	3.60	0.00
Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00
Jahresergebnis (+/-)	12'604.05	6'236.50

Erläuterung zur Jahresrechnung

Die Stiftung Arbeitsrappen kann erfreulicherweise einen Gewinn verbuchen. Dieser ist aber einzig einem Legat zu verdanken, das wir völlig überraschend erhalten haben.

Bilanz (in Schweizer Franken)	31.12.18	31.12.17
Aktiven	1'022'211.86	1'021'947.66
Umlaufvermögen	882'772.71	917'009.71
Flüssige Mittel (Post- und Bankkonten)	872'916.46	910'255.81
Übrige kurzfristige Forderungen	92.35	175.70
Aktive Rechnungsabgrenzungen	9'763.90	6'578.20
Anlagevermögen	139'439.15	104'937.95
Starthilfe-Darlehen	347'745.15	306'560.95
Darlehen Delkredere (Wertberichtigung)	-208'306.00	-201'623.00
Passiven	1'022'211.86	1'021'947.66
Kurzfristiges Fremdkapital	13'796.00	18'117.35
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	920.50	8'601.50
Passive Rechnungsabgrenzungen	12'875.50	9'515.85
Organisationskapital	1'008'415.86	1'003'830.31
Fonds für Vergabe von Darlehen	649'961.50	657'980.00
Organisationskapital (Stiftungskapital)	345'850.31	339'613.81
Jahresergebnis (+/-)	12'604.05	6'236.50

Basel, 7. Februar 2019

Stiftung Arbeitsrappen

Die Revisionsstelle Bando Treuhand AG, Ettingen, hat die Jahresrechnung und die Bilanz der Stiftung geprüft und bescheinigt, dass die Jahresrechnung 2018 Gesetz und Stiftungsurkunde entspricht. Der Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision vom 7. Februar 2019 ist auf der Homepage www.arbeitsrappen.ch abrufbar.

...eine Stiftung,
die ich gerne auch nach 25 Jahren weiter unterstütze.



Der Stiftung Arbeitsrappen begegnete ich vor 25 Jahren, als ich in den Jahren 1993 bis 1995 als Theologe in der Pfarrei Allerheiligen in Basel arbeitete. Während dieser Tätigkeit lernte ich Josef Bieger-Hänggi, einen der Gründer dieser Stiftung, und mit ihm die Stiftungsidee selber kennen. Für mich war schnell klar, dass ich hierfür monatlich meinen finanziellen Beitrag leisten wollte, damit Menschen, die von Erwerbslosigkeit betroffen sind, in ihrer Not und in ihrem Bemühen um den Aufbau einer neuen Existenz unterstützt werden können. Diesem Anliegen ist die Stiftung Arbeitsrappen bis heute verpflichtet. Ich bin sehr froh und dankbar, dass ich mit dieser Stiftung die Möglichkeit habe, so auch heute meinen Beitrag zu leisten. Ich bin nach wie vor von der Idee und dem Ansatz der Stiftung Arbeitsrappen überzeugt und freue mich, dass diese Idee von damals heute noch existiert. Deshalb überweise ich gerne weiterhin monatlich meinen Beitrag, auch daran hat sich nichts geändert.



Markus Jeppesen, Basel

LIEBE SPENDER/INNEN

- Ihr Beitrag wirkt gleich mehrfach: Die Rückzahlung der Darlehen ermöglicht, dass weitere Mikrokredite gewährt werden können.
- Mit Ihrer Spende geben Sie einem Menschen aus der Region Basel wieder eine Chance, indem er oder sie eine eigenständige berufliche Existenz aufbauen kann.
- Die Stiftung ist als gemeinnützige Institution anerkannt und steht unter der Kontrolle der Stiftungsaufsicht beider Basel. Spenden an die Stiftung Arbeitsrappen können vom steuerbaren Einkommen abgezogen werden.
- Mit Ihrer Spende ermöglichen Sie uns eine professionelle Beratung der Gesuchstellenden und eine fachgerechte Administration der Gesuche.

Ihr finanzieller Beitrag ist für uns eine wertvolle Unterstützung.

Herzlichen Dank!



Konto: IBAN CH63 0900 0000 4001 8706 2

Als Unternehmer weiss ich, welche Herausforderungen mit der Gründung und dem Aufbau einer Unternehmung verbunden sind. Die fachliche Begleitung und finanzielle Unterstützung durch die Stiftung Arbeitsrappen sind wichtige Säulen, um eine nachhaltige Unternehmensentwicklung sicherzustellen. Die Spenden ermöglichen uns diese wichtige Tätigkeit zur Stärkung unserer KMU Wirtschaft.

Christoph A. Bieri, Stiftungsrat



Herausgeberin: Stiftung Arbeitsrappen

Claragraben 139 | 4057 Basel

061 691 30 20 | info@arbeitsrappen.ch | www.arbeitsrappen.ch

Gestaltung & Bilder: alinealine gmbh | graphic design

Landskronstrasse 71 | 4056 Basel | www.alinealine.com

Gestaltung Logo und Auftritt: Lukas Gysin | branding | shaping | activating

Vogesenstrasse 29 | 4056 Basel | gysinlukas@me.com

Druck: Bürgerspital Basel, Grafisches Zentrum

Werkstätten für Behinderte | 4002 Basel | www.grafik.buespi.ch



Konto: IBAN CH63 0900 0000 4001 8706 2